Kabarett der Galgenstricke: "ZUM SCHIESSEN - Muttis letzter Ausschuß"

Herbert Häfele und Erich Koslowski

"Messermigration", eine AFD Kreation. Messer reisen also allein über Grenzen. Schön, dass die AFD (Angstavantgarde für Dumpfback-Deutsche) erkannt hat, dass die Flüchtlinge die nicht mitbringen. Es gibt ein entwaffnendes Buch: "Mein Gedicht ist mein Messer". Können AFD Köpfe dichten? Böse Zungen behaupten, die wären nicht ganz dicht. Alice Weidel muss ziemlich dicht gewesen sein, als sie ihr Chemnitzer Kurzgedicht verdichtete: "Syrer und Iraker metzeln Opfer mit 25 Stichen nieder! Das Abschlachten geht weiter." Die Stich-Anzahl hat sie ungefähr verdoppelt, ok, dichterische Freiheit! Aber was heißt metzeln und abschlachten? Meint sie die Zustände in den

Großmetzgereien als Ausfluss der Massentierhaltung? Die AFD-Chefin eine verkappte Grüne? Die Antwort gibt's bei den Galgenstricken, bei "Zum Schießen – Muttis letzter Ausschuß", der frisch aktualisierten letzten Fassung unseres Hausprogramms "Zum Schießen". Geschossen wird nur noch bis Jahresende. Wer's noch net gsehn hat, hat den Schuß nicht gehört! Also, nix wie hin! Statt Abschlachten Totlachen über die Julia Klöcknerinnen von Notre Dame Angela,

die "Eins-in- die-Fresse-Nahleses, die Metzel-Weidels und vor allem über die, die immer alles verbocken, die Wähler! Der Traum geht weiter! Die Galgenstricke Erich und Herbert nach dem furiosen "Sommernachtstraum" im Freilicht jetzt auch on stage bei der Indoor-Version der Württembergischen Landesbühne!

Ins Kabarett gehn nur alte Säcke! Quatsch! Nicht bei den Galgenstricken! Wir holen ab sofort die ganz jungen ab! Kasperle im Keller! Auch für Mutti! ...und Papi! Und NEU: GALGENSTADL, das Probier-Brettle für Laien und

Könnerinnen! Ob Ball- oder Wort-Jongleure, ob Liedermacher oder Opern-Dilettanten! Auf geht`s! Jetzt anmelden! Weiterhin auf der Suche: Koslowskis "Hanuta Anarchist" und NEU: Häfele und Vesely auf Heimatsuche! Die Galgenstricke Herbert Häfele und Erich Koslowski schießen zum

letzten Mal an Silvester. Aber schon um 18 Uhr! Damit die, die um 24 Uhr schießen wollen noch rechtzeitig durchladen können. Silvester Eintritt: 27.- Euro! Ein Getränk umsonst. Umsonscht isch der Tod und der koschtet s'Läba. Wir leben weiter! Bei unserer Galgenstrick-Premiere im Frühjahr! Prost Neujahr!!! Herbert und Erich

Was fängt eine Frau mit dem Leben an, wenn sie nicht mehr als Teenager

durchgeht, bis zur Rente aber noch eine Weile durchhalten muss? Selbst im fünften Lebensjahrzehnt hat sie atemberaubend auszusehen – Barbie schafft's ja auch! Um im Strudel der Hormone nicht unterzugehen,

Maria Vollmer: "Push-up, Pillen & Prosecco"

absolviert Maria Vollmer in ihrem neuen Programm einen Marathon an Selbstfindungskursen. Sie lässt sich entschlacken und wiedergebären. Sie atmet sich ins Nirvana. Und kommt mit einer ausgesprochen beruhigenden Erkenntnis von dort zurück, denn sie weiß jetzt: Hinter'm Eisprung geht es weiter! Weder nackt noch ungeschminkt, dafür aber offen und schonungslos schildert, tanzt und besingt Maria Vollmer die erlebnisreiche Übergangsphase zwischen Minirock und Birkenstock, Kamasutra und Klosterfrau, Rock'n'Roll und Rheumadecke. Sabine Schief: "Sex sells - was willsch macha" In **Schiefs** Leben geht es drunter und drüber. Seit Kindesbeinen erkämpft sich die Kabarettistin aus Untertürkheim mit Humor und Herz einen Platz

in der Großfamilie und im Leben. Wer diesen schiefen Clan überleben will,

muss einen an der Klatsche haben. Wer wie **Schief** immer das Gute am Leben findet, der findet sein Glück auch in den kleinen Dingen des Lebens. Glücksforscher behaupten, Sex mache uns am glücklichsten. **Schief** sagt: "Des stemmt, aber vorsichtshalber habe i immer a Breggale Schoglad en dr Dasch!" Schwäbisch, spritzig, charmant und ganz schön schräg. Sabine Schief tourte als Hälfte des i-dipfele Kabaretts mehr als 20 Jahre durch die Kleinkunstbühnen Baden-Württembergs. Seit 2015 Solo auf den Bühnen des Ländles. Im Schatten des Fujiyamas Japanische Impressionen Wir stellen japanische Kultur, Landschaft, Religion, Essen und Haushalt

vor. Japanische Lieder gesungen, altes Theaterstück gespielt, viele Zitate gesprochen, mit Fotos untermalt auf der Bühne des Kabaretts

Gesang: Eiko Shiina-Engelhardt, Klavier: Eva-Charlotte Katzer Texte: Eva-Charlotte Katzer, Beiträge:Nozomi Isaka (aus dem No- und Kabuki Theater), Fotos: Alexander Engelhardt

Juliane Braun: "Suche nach dem Glück 50+ Als Managerin in einem großen Unternehmen, Kommunikationsberaterin und Yogalehrerin ist **Juliane Braun** (55) vielen Menschen und Methoden begegnet, die zum Glück führen können – auch in der zweiten Lebenshälfte.

Die sehnsüchtige Suche mit spritzigen musikalischen Einlagen von Nicole Winter beginnt mit der Botschaft eines Glückskekses und führt über Business Happiness* und Gipfelglück zur optimalen Potentialentfaltung. Ein lustvoll komponiertes Kabarett-Programm mit Leichtigkeit und Tiefgang, das spontane Erleuchtung garantiert. Spaßig Mut machend

auch für Zuschauer unter 50 Jahren. H.-C. Hoth: "Stabile Seitenlage" Nach dem Motto: "Wer spricht von siegen, überstehen ist alles!" präsentiert H.-C. Hoth in seinem neuesten Soloprogramm wieder einmal seine Bühnenlieblinge Felix Weltrang, Anneliese Noellmann, den smarten

Vollrausch-Chirurgen u. v. a. Dieses Mal dürfen sie zum Thema

,Stabile Seitenlage' ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

bei ihrem Erste Hilfe Einsatz in Politik, Alkohol und Wirtschaft und natürlich auch Medizin. In jedem Fall erlebt an diesem Abend die "Stabile Seitenlage" ihr blaues Wunder ... meint die rote Strickjacke ... Horst! Boogaloo & Jo Jung: "Christmas Crime Stories 2018" Stuttgarts berüchtigte Krimikünstler Jo Jung, Ruth Sabadino & Boogaloo haben auch in diesem Jahr rechtzeitig an die Geschenke gedacht.....ein neues

Programm auf die Beine gestellt, das die versammelte Engelsschar zum

Schmunzeln bringt. Mit hintersinnigen, urkomischen und eindeutig

Freuen Sie sich also auf die beliebten Notfall-Experten unseres Alltags

kriminellen Weihnachtsgeschichten. Facettenreich und mitreißend gelesen von **Jo Jung**. Einfühlsam und unwiderstehlich umgarnt **Boogaloo** dazu die Texte und strickt ein musikalisches Netz das Täter und Zuhörer nicht entkommen lässt! Julia Ehninger 4tet modern vocal jazz Die aus Esslingen stammende Jazzsängerin stellt heute Abend das neue Album ihres Quartetts vor. In den filigranen Kompositionen verbindet sich zeitgenössischer Jazz mit experimentellen und populären Elementen. Modern und doch zeitlos, virtuos und doch leichtfüßig. Melodien mit

Jonathan Hofmeister (p), Nico Amrehn (b). Jeroen Truyen (dr)

noch posthum um Kopf und Kragen schwätzen...

Julia Ehninger (voc) Reiner Kröhnert: "XXL - Großes Parodistenkino" Wenn Einmetersiebenundneunzig geballte Satire-Power auf die Großen der Weltgeschichte trifft, dann heißt s - Bühne frei für Reiner Kröhnerts ultraschräges Politpanoptikum in XXL! Ohne Berührungsängste und gänzlich tabu-befreit, lässt der Meisterparodist seine Puppen tanzen, palavern, heucheln und sich sogar

Ohrwurmqualität treffen auf komplexe Harmonien und Rhythmen.

dann hat die "Political Correctness" erstmal Pause! LinkMichel: "Charme - Offensive" Energiegeladen, temporeich und vor allen Dingen saukomisch nimmt

LinkMichel das allgegenwärtige "Menschelnde" aufs Korn, ohne dabei

vor seinen eigenen Unzulänglichkeiten halt zu machen. Er ist sowohl

Tote Tyrannen treffen auf lebende Legenden und wenn sich gar Hitler

und Honecker um die Deutungshoheit des Hier und Heute streiten,

Wolf im Schafspelz -als auch Schaf im Wolfspelz. Man darf sich also

ZDF heute-show bekannt

auf Unterhaltung mit Herz und Verstand freuen – die niemanden belehrt – aber jeden zum Lachen bringt. Jugendclub der WLB: "Als ich vergaß zu weinen" Sam ist 10 Jahre alt und blind. Gefühlsblind. Sie kann nicht lachen, kann nicht weinen, kann nicht verstehen. Sie weiß es so gut zu überspielen, dass

es niemandem auffällt. Eines Tages gerät sie in eine Parallelwelt, wo sie ihren Gefühlen begegnet und sie zu akzeptiert lernt. Wut, Einsamkeit, Angst, Freude, Schuld und Scham bringen ihr das Empfinden wieder zurück - bis sie merkt, dass auch die Trauer ein wichtiger Teil ihres

Lebens ist. Eine Produktion von Jugendlichen für Kinder ab 8 Jahren in einer Zusammenarbeit mit dem häuslichen Kinder- und Jugendhospizdienst in Kirchheim/Teck. Christine Prayon: "Die Diplom-Animatöse" Dieser Abend passt in keine Schublade, denn er ist zwei Stunden lang und mindestens genauso breit. Wenn Sie darüber jetzt herzlich lachen konnten, sind Sie hier genau richtig. Es wird noch mehr schlechte Witze geben. Außerdem wird Frau Prayon einige Präsidenten imitieren, schön singen, den ein oder anderen bewegenden Moment zerstören und möglichst viel Haut zeigen. Sie wird sich auch heute mal wieder nicht festlegen, ob es sich hier um Kabarett, Comedy oder eine Heizdecken-

verkaufsveranstaltung handelt. Hauptsache absurd und ohne Chansons.

www.weinkeller-einhorn.de

Mo. - Sa.: 11.30 bis 14.00 /17.00 bis 24.00

Sonntag Ruhetag

Christine Prayon ist dem TV-Publikum auch als Birte Schneider aus der

Herbert Häfele & Sergio Vesely; "Zurück in die Heimat" Liederreise mit dem schwäbischen "Galgenstrick" Herbert Häfele und dem chilenischen Singvogel Sergio Vesely Wo könnte die gemeinsame Heimat eines Schwaben und eines Chilenen

liegen? Vielleicht in der Mitte des Weges zwischen Santiago und Esslingen? Aber das wäre im Atlantischen Ozean und wer will dort eine Heimat suchen? Wenn wir eine gemeinsame Heimat suchen, tun wir es bestimmt nicht auf der hohen See sondern eher im hohen Geist. Zum Beispiel, in der Nähe der Poesie und der Musik, da wir uns beide dieser Künste seit schon mehr als vier Jahrzehnten verschrieben haben. Um die Suche zu beginnen haben wir uns regelmäßig in einer Mansarde getroffen, nicht weit vom Markplatz entfernt. Dort haben wir stundenlang gemütlich miteinander musiziert bis das Gefühl eine neue Heimat gefunden

zu haben langsam Wirklichkeit wurde. Alles was wir heute über diese Heimat sagen können ist, dass sie irgendwo zwischen den Reingeschmeckten Arthur Rehbein und einer Cueca oder zwischen Eduard Mörike und La Cucaracha liegt. Oder, um weitere Beispiele zu nennen, zwischen Karl von Gerok und einer Salsa, Friedrich Hölderlin und einer Milonga oder sogar zwischen Joseph von Eichendorff - der kein Schwabe war aber häufig von den Schwaben gelesen wird- und einem Bolero. Wir würden Sie gerne auf eine spannende Reise hin zu unserer gemeinsamen Heimat mitnehmen und wünschen Ihnen schon jetzt viel Freude dabei. Erich Koslowski: "Der Hanuta-Anarchist"

Seit 40 Jahren mach ich Kabarett. Warum? Ich kann nicht anders! Neben

saumäßig wütend machen kann, und das fast intim Persönliche zusammen-

mir explodiert einer und mich verreißts innerlich. Tiefste Tragik gebiert dollste Komik. Heute reizt mich, stärker als bisher, die Politik, die mich

zubringen. Das ganz große Politische und das ganz kleine Private. "Der Hanuta-Anarchist nimmt kein Blatt vor den Mund. Die Großkopfeten kriegen ihr Fett weg." (Stuttgarter Zeitung) "Gleichzeitig verwebt Koslowski Lokalkolorit mit der großen Bundespolitik und diese mit dem Weltgeschehen. Es ist nicht zu intellektuell und nicht zu politisch. Diese leichte Mischung aus allem ist bitterböse und sehr lustig

zugleich." (Esslinger Zeitung) Wolfgang Seljé: "Nemm dr was raus" Das neue Bühnenprogramm des schwäbisch-internationalen Entertainers Wolfgang Seljé ist eine musikalische und kabarettistische Wundertüte.

Für jeden ist etwas dabei und jeder kann etwas mitnehmen, verwenden, kann sich daran erfreuen, darüber lachen, sich inspirieren lassen oder

Texten, gerapptem Dialekt-Ratgeber und natürlich mit frisch gebackenen GOODsla aus dem Sprachbackofen des Sängers, Moderators, freien Redners, Autors, und Stadtführers Stuttgarter Juristenkabarett: "Best of Flödsinn" Die Damen und Herren um Anette Heiter haben jetzt im Archiv gekramt und die beliebtesten Szenen der letzten 2 Jahrzehnte hervorgeholt und tüchtig entstaubt. Es wird also wieder kräftig parodiert, geblödelt, gesungen und geflötet. Freuen Sie sich auf die RechtsanwältInnen

einfach nur genießen. Swing-Klassiker mit gescheiten, schwäbischen

Elke Kunzi, Thomas Lang, Thorsten Majer und die Richter

Herbert Anderer und Anette Heiter - und besorgen Sie sich rechtzeitig Karten; die sind nämlich erfahrungsgemäß rasch vergriffen! Sylvie Kern: "Kasperle-Theater" **Der entwischte Hexenbesen** Sa.27.10.18 15 Uhr Kasperl möchte heute so gerne wieder einmal ein Abenteuer erleben...und da hüpft doch tatsächlich ein Besen durch den Wald! Da muss rnan einfach hinterher!!! Hexe Klexe indessen hat Ihre ganz eigenen Schwierigkeiten

mit den Worten,,Rechts" und "Links", weswegen sie sich mit ihrem

Besen zerstritten hat. Nun möchte sie doch so gerne Ihren lieben Besi wieder haben. Damit beide wieder zusammenfinden, müssen sich die Kinder aber mächtig ins Zeug legen, denn auch der Räuber Gerneklau hat den Besen gesehen. Der Nikolaus besucht den Kasperl Sa.08.12.2018 15 Uhr Der Nikolaus ist verzweifelt: Bald ist Nikolaustag und der Sack mit den Süßigkeiten für die Kinder ist weg! Kasperle und die Kinder sollen nun tatkräftig den Nikolaus bei seiner Suche unterstützten. Hexe Klexe will

spruch hat sie sich den Sack hergehext. ...Gehen dieses Jahr die Kinder am Nikolaustag leer aus? Polacek liest - im letzten Literaturcafé vor der Autobahn! Entdecken Sie gemeinsam mit dem Schauspieler Gerhard Polacek jeden letzten Sonntagmorgen im Monat Schmankerln aus der Weltliteratur bei einem selbstgeschnitzten Apfelstrudel im letzten

auch einmal Süßigkeiten in der Adventszeit haben. Und mit Ihrem Spezial-

Literaturcafé vor der Autobahn; duschen können Sie danach! Die Lyrik-Bühne Die literarisch - musikalische Matineereihe Die Lyrik-Bühne stellt Poeten unterschiedlicher Nationalität, Generation, Stilrichtung und Bekanntheit vor. Gesprochen, gesungen und

musikalisch umrahmt auf der Bühne des Kabaretts der Galgenstricke.

Das Literaturprojekt wird konzipiert und dramaturgisch eingerichtet

von Prof. Dr. Harald Vogel, musikalische Begleitung: Johannes Weigle. Monika Blankenberg "Es ist ein Jahr entsprungen" Was für ein Jahr! Mehr oder weniger spannende Koalitionsverhandlungen. Endlich eine neue Regierung. Neues politisches Personal in Berlin. Was wird sich ändern? Wird sich überhaupt etwas ändern im deutschen Land?

Wohin führt uns die neue/fast alte GROKO? Hält sie überhaupt bis zum

Jahresende durch? Gespräche auf dem Gipfel, manche Gespräche waren

der Gipfel. Auch im Rest der Welt war einiges geboten. Und zur Ablenkung

gab es Brot und Spiele bei der WM (mit oder ohne Doping).

Lassen Sie sich davon überraschen welche Themen, Personen und Ereignisse Ihnen Monika Blankenberg präsentiert. Wie gewohnt legt sie mit rheinischem Temperament und viel Humor den Finger in die Wunden.

Ein spannendes Jahr!

E. Kabatek & S. Schempp: "Weihnachten ist wunderbar" Weihnachten ist einfach wunderbar. Wir zünden Kerzen an, sind besinnlich, überhaupt nicht konsumorientiert und haben uns alle lieb. Leider ist Weihnachten auch ein wenig humorlos. Deshalb liest Elisabeth Kabatek

(eigene) Weihnachtsgeschichten, in denen es nicht allzu besinnlich, dafür umso lustiger zugeht. Familienmitglieder hauen sich gegenseitig in die Pfanne und es wird sogar ein wenig gemordet. Dazu singt die Jazz- und Gospelsängerin Susanne Schempp mehr oder weniger Weihnachtliches. Eine Lesung mit Musik und frecher Moderation für alle, die dem Weihnachtswahnsinn für ein paar Stunden entkommen wollen. Peter Vollmer: "Er hat die Hosen an - sie sagt ihm , welche" Gehört der männliche homo sapiens auf die Liste der bedrohten Arten?

Oder kann er zeigen, dass er doch noch für irgend etwas zu gebrauchen ist?

Peter Vollmer jedenfalls ist stets bemüht, als Vater, Verdiener und Versteher für Frau und Kinder unentbehrlich zu bleiben. Er ist deshalb sogar bereit zu kochen (mit dem Thermomix), gesund zu leben (etwa einmal die Woche) und sich strikt an die verordnete Trennkost zu halten (erst die Fritten, dann die Wurst). Okay, gelegentlich sucht er die Rückzugsgebiete auf, in denen noch der guten alten Männerherrlichkeit gefrönt werden kann: Beim Whiskey-Tasting etwa, oder beim Kauf des Sitzrasenmähers, für den er in der heimischen Altbauwohnung jetzt nur noch eine irgendwie sinnvolle Verwendung finden muss... Und auch wenn seine Frau all dies natürlich mit größter Skepsis betrachtet; ganz am Ende sieht sie ein: Auch Gatten können Götter sein! Hiby / Polacek: "Charakter ist Luxus" Die fünfziger Jahre galten in Wien als das Jahrzehnt des Kabaretts schlechthin - und Helmut Qualtinger war dessen berühmtester

Vertreter. Auch ein halbes Jahrhundert danach haben die Lieder von

Gerhard Bronner nichts von ihrer Brisanz verloren. Ob Träume einer

orientierungslosen Jugend, die nicht weiß, wo sie hinwill, aber weiß, daß sie schneller dorthin will; ob Politiker, die nur die eigene Ich-Partei unterstützen. Bronner und Qualtinger sezieren mit ihrem Satireskalpell ebenso unbefangen wie unerbittlich die Schwächen eines ganzen Volkes. "Hiby/Polacek" haben sich zwar der Tradition dieser "Spinnen auf Wortbeute" verschrieben, das musikalische Netz jedoch neu gesponnen. Raffiniert wird mit Elementen aus, Rock, Blues und Jazz variiert. Es entsteht eine Musik, die der Virtousität des inhaltlichen Unbehagens in nichts nachsteht. Die Flauberzöte - konzertante Komik Zwei Stunden pures Vergnügen mit Arno Schostok, Thomas Weber und Alexander Reuter, gnadenlos unterhaltsame Unterhaltung und hochkarätig komische Komik und die himmlisch musikalische Musik

Mozarts. Die Flauberzöte ist die Einfachheit der höchsten Reife, in den Sphären der Engel am schlecht gestimmten Klavier. Uli Boettcher: "Ich ...bin Viele" Ein anderes Leben, wie wäre das? Was, wenn man eines morgens aufwacht und Rentner ist? Wenn man plötzlich die Tochter und nicht der Vater ist? Wie sieht die Welt aus, wenn man sein Geld als Fahrradkurier verdient,

oder als CEO eines StartUpUnternehmens sein Geld sinnlos verprasst. Kann man als Baby neu anfangen oder erst nach dem Tod? In "ICH..." schlüpft Uli Boettcher in jede Rolle. Ein Reigen an Geschichten, obskur und witzig. Uli Boettcher führt einen Dialog mit sich selbst, dem Besserwisser, dem Rechthaber und Klugscheißer. Ein Mann, acht Leben und immer wieder die Erkenntnis: Heute wäre ich mir lieber nicht begegnet...

Backstub Bauernstüble **Einhorn** Weinkeller Einhorn Heugasse 17 Inh. Athina Reizi Strohstr.6 • 73728 Esslingen • 0711 - 35 20 33 73728 Esslingen a.N. Montag Ruhetag Tel.: 0711 / 35 35 90

Sonntag 12.00 -23.00

Dienstag - Samstag 11.30 - 14.30 / 17.00 - 24.00

www.theatercafe-esslingen.de • mail@theatercafe

Weitere Infos zu den Programmen oder zum GALGENSTADL (HEY, WIE BIN ICH DABEI ???) auf unserer homepage